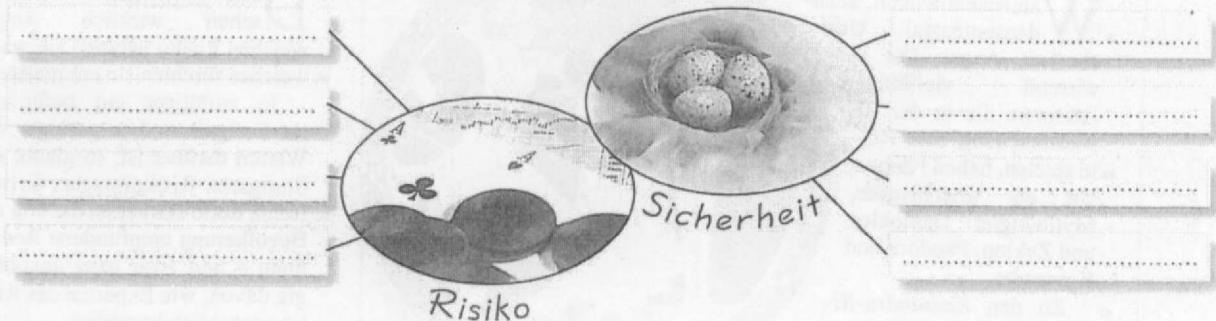


## Risikoforschung

Teil A:

A20 Was verbinden Sie mit den Begriffen *Risiko* und *Sicherheit*? Assoziieren Sie.



A21 Partnerarbeit  
Fragen Sie Ihre Nachbarin/Ihren Nachbarn nach ihren/seinen Befürchtungen. Erkundigen Sie sich auch nach den Gründen.

Was sehen Sie für sich selbst als Risiko? Wovor fürchten Sie sich?	Ich fürchte mich			Gründe
	sehr	ein bisschen	gar nicht	
vorm Autofahren bzw. vor einem Verkehrsunfall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
vorm Fliegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
vor der Rinderseuche BSE	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
vor chemischen Rückständen in Nahrungsmitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
vor den Folgen des Aktiv- bzw. Passivrauchens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
vor kaputten Toastern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
vor Haifischen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
vor Terroranschlägen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
vor Atommüll und Kernkraftwerken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

A22 Lesen Sie den folgenden Text.

### Risikoforschung

Es gibt in Deutschland Tausende Büros und Labore, in denen Experten Risiken und ihre Folgen erkennen und bewerten müssen.

Allein bei der Bundesanstalt für Materialforschung (BAM) in Berlin sind 700 Wissenschaftler damit befasst, alltägliche Gefahren für die Bürger abzuwehren. Sie berechnen die Ermüdung

von Stahlträgern im Berliner Hauptbahnhof, das Unfallrisiko von Silvesterfeuerwerken oder den Wahrscheinlichkeitsgrad, mit dem Termiten\* Stromkabel zerfressen.

Ganz in der Nähe, im Bundesministerium für Risikobewertung, sind 650 Mitarbeiter auf der Suche nach Säure im Knetgummi oder Bakterien in der Geflügel-

wurst. Etwas weiter, in Potsdam und Karlsruhe, untersuchen Experten die Wahrscheinlichkeiten von Erdbeben, Stürmen oder Überschwemmungen. Aber, was ist eigentlich ein Risiko?

Ein Risiko, so die Definition, ist „das Produkt aus Eintrittswahrscheinlichkeit eines Ereignisses und dem Umfang des möglichen Schadens“.

\*Termiten = weiße Ameisen